

R. v. Decker's Verlag, G. Schenk, Königl. Hofbuchhändler
Berlin SW 19 / Gegründet 1713

Keine Kriegsliteratur

Rechtzeitig zu Ostern erscheint:

Ein klassisches Werk der deutschen Militär-Literatur von Weltgeltung!

Colmar Freiherr von der Goltz †

Königlich Preußischer Generalfeldmarschall, Kaiserlich Türkischer Müschier

Das Volk in Waffen

Ein Buch über Heerwesen und Kriegführung unserer Zeit

Sechste Auflage des alten Werkes

zugleich erste Auflage der auf Grund der Erfahrungen des Weltkrieges durchgeführten

Neubearbeitung

Herausgegeben von

Friedrich Freiherr von der Goltz

Königlich Preußischer Oberst a. D.

Mit einem Bildnis des Generalfeldmarschalls und einer Würdigung seiner Persönlichkeit
von General der Infanterie a. D. von Mudra

13. – 23. T a u s e n d

In Ganzleinen geb. Rm. 12.— ord. mit 40 % Rabatt. Partie 11/10 (Einband netto)

In Halbleder geb. Rm. 20.— ord. mit 40 % Rabatt. Partie 11/10 (Einband netto)

100 Exemplare werden auf Bütteln gedruckt und in Ganzleder gebunden, Handarbeit
numeriert und vom Verfasser signiert, Rm. 120.— mit 33 1/3 %

Dieses klassische Werk der deutschen Militärliteratur, das schon vor dem Weltkriege in allen Kulturstaaten gelesen und in sieben Sprachen übertragen wurde, gehört nicht zur sogen. „Kriegsliteratur“, denn es betrachtet den Krieg selber nur als „Erscheinung im Leben der Völker“, ohne mehr als allgemeine Beziehungen zu den gegenwärtig in der Welt herrschenden politischen und militärischen Verhältnissen zu haben.

Von einer hohen Warte aus läßt der Verfasser die militärischen und militärtechnischen Vorgänge des Weltkrieges — nicht die Ereignisse des Weltkrieges selbst — in streng objektiven und sehr interessanten Betrachtungen vorüberziehen unter Verwendung der Reflexionen und der ewig gültigen Lehren des alten Werkes und wertet sie wissenschaftlich für die praktische Nutzanwendung aus. Der Weltkrieg wird nur als Episode betrachtet, aus der die strategischen, taktischen und militärtechnischen Folgerungen gezogen werden.

Käufer sind in erster Linie alle ehemaligen Mitglieder und Freunde der alten ruhmreichen Armee und der neuen Wehrmacht, „der Reichswehr“. Alle Gutsbesitzer, Beamten und überhaupt alle nationalgesinnten Kreise.

In den besetzten Gebieten dürfte ein besonders reges Interesse vorhanden sein. Das streng objektiv abgefaßte Werk kann ohne Schwierigkeiten dort vertrieben werden. Nicht minder aber wendet sich das Werk an alle Länder, die gerade nach dem Weltkriege ihre nationale Wehrmacht ausbauen.

Ein großes In- und Auslandsgeschäft für das deutsche Sortiment ist dieses „Lehrbuch des Krieges“.

Berlin SW 19

Ⓜ

R. v. Decker's Verlag

G. Schenk

Königl. Hofbuchhändler